



bodenbelag

Machen Sie mit beim Recycling von Alt-PVC-Bodenbelägen und wenden Sie sich an die:

Deutschland

Arbeitsgemeinschaft PVC-Bodenbelag Recycling (AgPR)

Gebäude 1133 / Postbereich 16

Paul-Baunemann-Strasse 1

D-45772 Marl

Tel. +49 (0) 23 65 / 49 50 48

Fax +49 (0) 2365 / 49 44 50

E-Mail: info@agpr.de

Internet: www.agpr.de

Schweiz

ARP Schweiz

Arbeitsgemeinschaft für das Recycling von PVC-Bodenbelägen

c/o PVCH

Aubrigstrasse 5

CH-8810 Horgen

Tel. +41 (0) 43 / 931 02 00

Fax +41 (0) 43 / 931 09 72

E-Mail: info@pvch.ch

Internet: www.pvch.ch

oder eine Sammelstelle in Ihrer Nähe (www.agpr.de). Dort erhalten Sie Recyclinglisten sowie Informationen über die aktuellen Annahmebedingungen. Die Logistikpartner der AgPR bieten in der Regel auf Wunsch auch weitere Dienstleistungen an. Sie stellen beispielsweise Container an dem gewünschten Ort auf und organisieren den Transport zur Sammelstelle bzw. zur Recycling-Anlage.



Arbeitsgemeinschaft
PVC und Umwelt e.V.

Am Hofgarten 1-2
D - 53113 Bonn
Fon +49 228 917 83-0
Fax +49 228 53 89 594
www.agpu.com
agpu@agpu.com

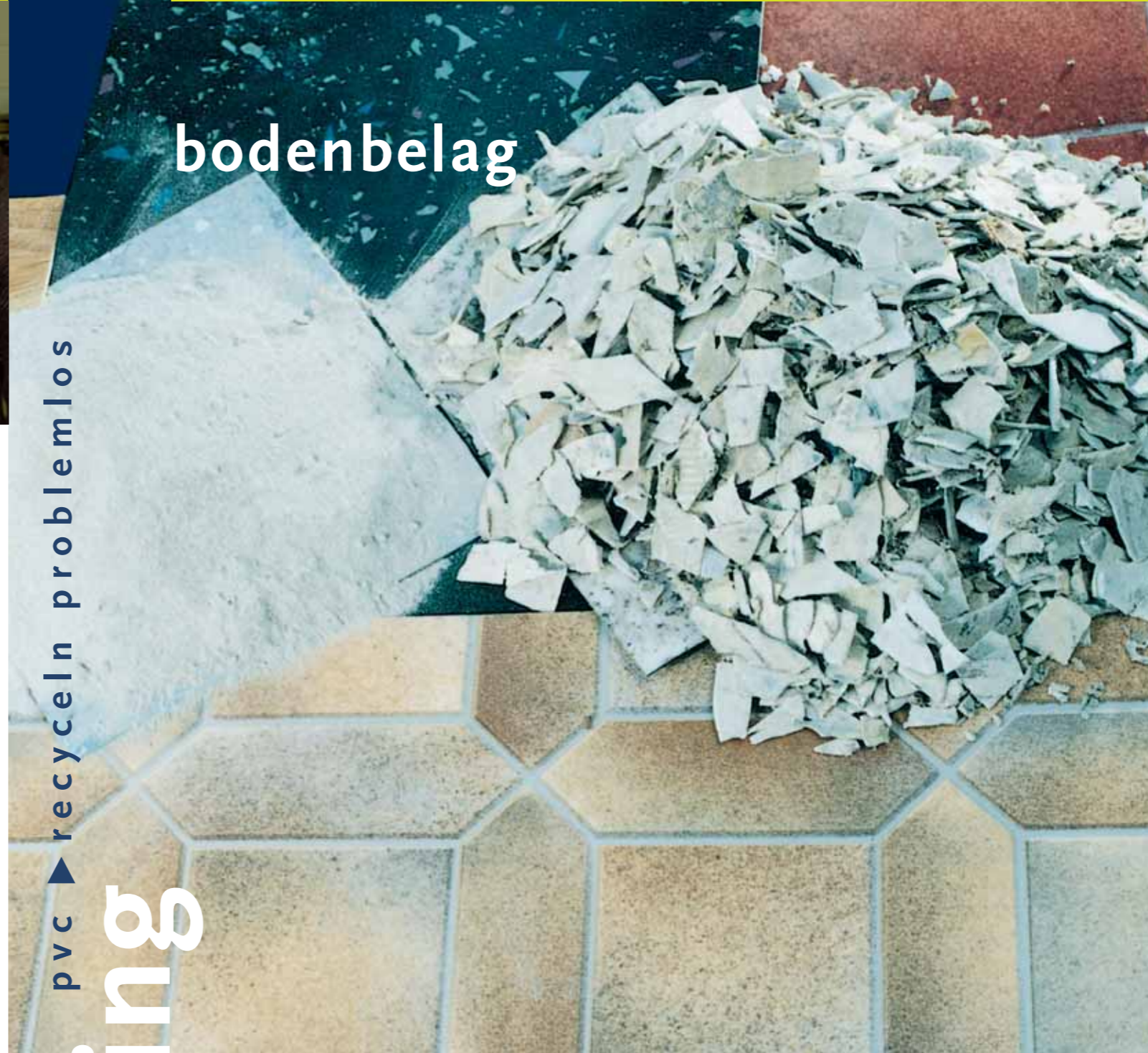


API PVC- und Umweltberatung GmbH
Dorotheergasse 6-8/14
A - 1010 Wien
Fon +43 1 712 72 77
Fax +43 1 712 72 88
www.pvc.at
api@pvc.at



Arbeitsgemeinschaft der
Schweizerischen PVC-Industrie
Aubrigstrasse 5
CH - 8810 Horgen
Fon +41 43 931 07 72
Fax +41 43 931 09 72
www.pvch.ch
info@pvch.ch

pvc ► recyceln problemlos
recycling



bodenbelag

▼ Bodenbeläge herausnehmen

▼ Zerkleinerung zu...

▼ Chips von circa 30 mm

AgPR-Recycling-
▼ Anlage in Troisdorf

Wie funktioniert das Recycling von PVC-Bodenbelägen?

Das Recycling von PVC-Bodenbelägen beginnt mit dem Sammeln der alten herausgenommenen Beläge. Diese werden in Stücke geschnitten und zur nächsten Annahmestelle oder direkt zur AgPR gebracht. Die Grundlage für funktionierendes Recycling ist gutes Sortieren, denn die Annahmestellen sammeln ausschliesslich Alt-PVC-Bodenbeläge entsprechend der AgPR-Recyclingsliste und der Annahmebedingungen der AgPR und der ARP Schweiz. In der Recycling-Anlage in Troisdorf wird PVC-Recyclat in mehreren Schritten hergestellt.

Die sortierten Alt-PVC-Bodenbeläge werden zuerst in Chips von höchstens 30 Millimetern zerkleinert. Nach einer Metallabscheidung befreit eine Hammermühle die Chips von anhaftenden Estrich- und Kleberresten. Daraufhin werden sie in einer Siebmaschine von diesen abgeschlagenen Verunreinigungen getrennt.

Zur anschliessenden Feinmahlung wird das PVC-Material mit flüssigem Stickstoff auf eine Temperatur von minus 40°C gekühlt. Durch die Abkühlung verspröden die PVC-Chips kurzzeitig



und können so in der Feinmühle zu Partikeln mit einem Durchmesser von maximal 0,4 Millimetern zermahlen werden. Abgefüllt in Big Bags wird das Material an die Gesellschafter der Troisdorfer Anlage geliefert.

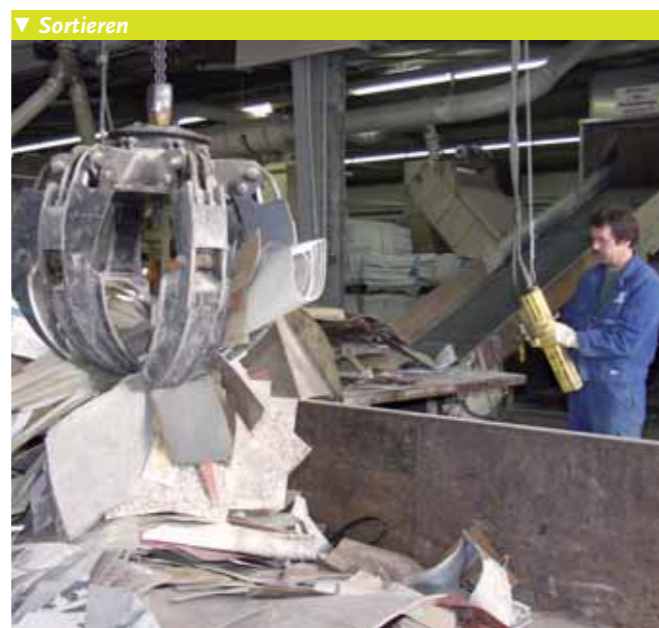
Dieses Feinmahlgut ist ein Wertstoff, den die Bodenbelags-Hersteller bei der Produktion von neuen hochwertigen PVC-Bodenbelägen wieder einsetzen. Die AgPR und die ARP unterhalten somit einen geschlossenen branchenweiten Wertstoff-Kreislauf, um wertvolle Rohstoffe und Energien zu schonen.

PVC ist ein Wertstoff. Auch wenn es bereits jahrelang als Bodenbelag gute Dienste geleistet hat, gehört es keinesfalls auf die Mülldeponie, sondern sollte einem Stoffkreislauf zugeführt werden. Das Alt-PVC wird in einer speziellen Recycling-Anlage zu einem Feinmahlgut verarbeitet, das Bodenbelags-Hersteller gezielt bei der Produktion von neuen Bodenbelägen einsetzen.

Bereits 1990 haben sich aus der verstärkten Verantwortung für die Umwelt namhafte PVC- und Bodenbelags-Hersteller zusammengeschlossen und die Arbeitsgemeinschaft PVC-Bodenbelag Recycling (AgPR) gegründet. Noch im selben Jahr nahmen sie die erste Recycling-Anlage auf dem ostfriesischen Grossefehn in Betrieb. Nach der Testphase, Ende 1993, errichtete die AgPR eine technische weiterentwickelte und ausgereifte Recycling-Anlage in Troisdorf bei Köln mit einer Kapazität von 4.000 bis 5.000 Tonnen im Jahr.

Jährlich werden in Deutschland, Österreich und der Schweiz viele Quadratmeter Bodenbeläge aus PVC im privaten sowie gewerblichen Bereich verlegt. Ein grosser Teil hiervon wird bei Renovierungen eingesetzt. Dies verwundert nicht, denn die Eigenschaften von PVC überzeugen: PVC-Bodenbeläge sind langlebig, strapazierfähig, pflegeleicht, in vielen Farb- und Form-Varianten erhältlich und – heutzutage sehr wichtig – umweltfreundlich, weil recycelbar.

Ein Netz von Sammelstellen in Deutschland und verschiedene Logistiksysteme in europäischen Nachbarländern garantieren mittlerweile eine Annahme der PVC-Altbeläge und ihre Weiterleitung zur AgPR-Anlage.



▼ Sortieren

Das Recycling im Schema:

